Verhaltensregeln und Regeln zur Pausengestaltung

 für die Sekundarschule Nordeifel

 am Standort Hürtgenwald

 ab dem 15.03.2021

Ab dem 15.03.2021 kehren ( neben den Schülerinnen und Schülern der Abschlussklassen) auch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-9 wieder nach den Vorgaben des Schulministeriums zum Klassenunterricht in Präsenzform zurück. Angesichts der anhaltenden Corona- Pandemie gelten weiterhin- über unsere Schulordnung hinaus- besondere Regeln, die zur Sicherheit der Schüler\*inneen und aller Mitarbeiter\*innen eingehalten werden müssen. Jeder trägt dazu bei, dass die folgenden Regeln verantwortungsvoll und rücksichtsvoll befolgt werden.

1. Unterrichtsbeginn/ Unterrichtsende

Die Schüler\*innen nutzen den für sie vorgesehenen Eingang,

 A (ehemals HS-Eingang) für die Klassen 5e, 7e, 8d, 8e, 9e, 10d

 B (ehemals RS-Eingang) für die Klassen 5d, 6d, 6e, 7d, 9d, 10e

zu ihrem Klassenraum.

Die Lehrer\*innen holen die Schüler\*innen nach dem ersten Klingeln auf dem Schulhof ab. Die Schüler\*innen warten dort auf den für ihre Klasse gekennzeichneten Plätzen. Die SchülerInnen begeben sich einzeln, unter Einhaltung der Abstandsregel, auf die für sie vorgesehenen Plätze. Danach gehen die Schüler\*innen nach der festgelegten Reihenfolge zum Händewaschen. Erst nach der Anwesenheitskontrolle in der Lerngruppe startet der Unterricht.

Beginnend mit der Person, die der Tür am nächsten sitzt, wird der Raum mit Beginn der Pausen oder zum Unterrichtsende wieder verlassen. Auf diese Art und Weise wird vermieden, dass die Schüler\*innen innerhalb des Raumes einen gebotenen Abstand zueinander unterschreiten.

Zur Pause auf dem Schulhof und zum Unterrichtsende verlassen die Schüler\*innen nacheinander unter Wahrung der Abstandsregel das Unterrichtsgebäude, und zwar durch den Ausgang des Traktes, in dem sie die letzte Stunde verbracht haben.

Die Stühle werden nach Unterrichtsende nicht wie bisher üblich hochgestellt, da sämtliche Kontaktflächen täglich gereinigt werden müssen.

2. Garderobe

Die Garderobenhaken im Flur werden nicht benutzt, Jacken werden über die Rücklehnen der eigenen Stühle gehangen.

3. Klassenraumtüren

Die Türen der Klassenräume stehen während des Unterrichts grundsätzlich offen, um die Berührung der Klinken beim Öffnen und Schließen zu vermeiden.

4. Befolgen des Wegeplans

Auf den Gängen gelten verbindliche Bewegungsrichtungen zu den Ein- und Ausgängen und zu den Toiletten, die unbedingt eingehalten werden müssen.

5. Toilettenbenutzung

Während der Pausen benutzen alle Schüler\*innen, maximal 2 Schüler\*innen gleichzeitig, die Außentoiletten.

Muss eine Schülerin/ ein Schüler während des Unterrichts auf die Toilette, gilt folgende Aufteilung:

Die Klassen 5e, 7e, 8d, 8e, 9e und 10d benutzen die Außentoiletten.

Die Klassen 5d, 6d, 6e, 7d, 7e, 9d und 10e benutzen die Toiletten im Untergeschoss (gegenüber Computerraum) der ehemaligen RS.

Die Betreuungskinder benutzen ebenfalls die Toiletten im Untergeschoss (gegenüber Computerraum) der ehemaligen RS.

6. Pausengestaltung

Pausenzeiten werden, sofern die Witterung es zulässt, außerhalb des Gebäudes verbracht:

Die Klassen 5d, 6d, 6e, 7d, 8d, 9d, 10d und 10e verbringen die Pausen auf dem Sportplatz.

Die Klassen 5e, 7e, 8e und 9e verbringen die Pausen auf dem Schulhof.

Regenpausen finden im Klassenraum statt.